



## Produkt des Jahres: waschies® purefeminine

Die waschies purefeminine Intimwaschpads bieten eine sanfte Reinigung des

Intimbereichs ausschließlich mit Wasser, ohne einen notwendigen Einsatz zusätzlicher Waschlotionen. Ihre speziell entwickelte Faserstruktur ist so gestaltet, dass sie Rückstände schonend aufnimmt, ohne dabei den Säureschutzmantel zu reizen.



Die hochwertige Fasermischung, die in einer deutschen Weberei gefertigt wird, ist hypoallergen und sorgt dafür, dass die Pads ganz ohne zusätzliche Lotionen reinigen können. Besonders im Intimbereich ist eine schonende Pflege mit Wasser oder speziell dafür geeigneten Waschlotionen ratsam. Dank des latexfreien Schlußbands sind die Pads auch ideal für Allergiker. Sie sind langlebig und können hunderte Male gewaschen und wiederverwendet werden.

Die Intimpflege spielt in verschiedenen Lebensabschnitten und besonderen Situationen eine zentrale Rolle, da sich der Hormonhaushalt, die Beschaffenheit der Haut sowie das vaginale Milieu verändern können. Wann sind die Intimwaschpads die gebotene Alternative zu Baumwollwaschlappen?

1. Vor, während und nach der Periode  
Während des Menstruationszyklus verändern hormonelle Schwankungen und Menstruationsblut den pH-Wert im Intimbereich, was Keime begünstigen kann. Vor der Periode treten oft vermehrter Ausfluss und Hautempfindlichkeit auf, weshalb eine sanfte Reinigung wichtig ist. Während der Periode können Menstruationsprodukte wie Tampons oder Binden die Haut reizen, daher sind häufiges

Wechseln und milde Pflege entscheidend. Nach der Periode sollten Rückstände von Blut und Sekreten sanft entfernt werden, um das Gleichgewicht der Haut wiederherzustellen.

In den Wechseljahren

In den Wechseljahren führt der sinkende Östrogenspiegel zu trockener, empfindlicher Vaginalhaut und einem erhöhten Risiko für Reizungen und Infektionen. Die Schleimhäute werden trockener, was Reizungen und Infektionen begünstigen kann. Die Intimpflege unterstützt das Gleichgewicht und hilft, Irritationen zu vermeiden.

In der Schwangerschaft

Während der Schwangerschaft führen hormonelle Veränderungen zu vermehrtem Ausfluss und einem sensibleren Intimbereich, der anfälliger für Pilzinfektionen oder bakterielle Ungleichgewichte ist. Eine schonende Reinigung hilft, den Schutzmantel der Haut zu bewahren und Infektionen vorzubeugen.

Nach der Geburt

Nach der Geburt ist der empfindliche Intimbereich auf sanfte, keimarme Pflege angewiesen. Während des Wochenflusses und bei Geburtsverletzungen wie Dammrissen oder Kaiserschnittnarben ist Hygiene entscheidend, um Infektionen zu

vermeiden und die Heilung zu unterstützen.

Das Waschpad bleibt auch ohne Weichspüler außergewöhnlich weich und verfügt über langflorige Fasern, die speziell im sensiblen Intimbereich eine schonende und effektive Entfernung von Rückständen allein mit Wasser ermöglichen. Im Gegensatz zu Baumwolle, deren Schlaufenstruktur als Naturfaser in diesem Bereich weniger geeignet ist, überzeugt die zu 85% recycelte, dichte Mikrofaser ohne Schlaufenstruktur. Sie ist hypoallergen und hemmt das Wachstum von Bakterien, wodurch sie besonders hygienisch und hautfreundlich ist.

Fazit: In all diesen Lebensphasen erfordert die Intimpflege eine besondere Aufmerksamkeit, um das Wohlbefinden zu fördern, das Gleichgewicht des vaginalen Milieus zu erhalten und Infektionen vorzubeugen. Die waschies® purefeminine Intimwaschpads sind deshalb ideal, um eine sanfte Reinigung ohne unnötige Reizstoffe zu gewährleisten.

waschies purefeminine sind bald auch in Apotheken erhältlich und bereits online über [www.waschies.com](http://www.waschies.com) oder für Wiederverkäufer unter [b2b.waschies.com](http://b2b.waschies.com) verfügbar. Preis im 2er-Set: 22,99 Euro. T